

Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der
Aalener Kern- und Weststadt

50

14. Dezember 2025

102. Jahrgang



Christkind in der Salvatorkirche / Bild: Brigitte Dobler

Weihnachten – Warum kommt Jesus in unsere Welt?

Warum sollte Jesus in diese Welt hineingeboren werden? Warum in unser Land, in unsere Pfarrei, unser Dorf, in unsere Familien – ja, in mein eigenes Leben? Weihnachten lädt uns ein, genau darüber nachzudenken.

Weihnachten ist eine Zeit der Freude, des Friedens und der Hoffnung. Wir erinnern uns an die Geburt Jesu Christi, der als Licht in die Dunkelheit der Welt gekommen ist. Seine Botschaft von Liebe, Mitgefühl und Vergebung berührt Menschen auf der ganzen Welt, bis heute. In dieser Zeit kommen Familien und Freunde zusammen, teilen Wärme, Dankbarkeit und Großzügigkeit. Weihnachten öffnet unsere Herzen – besonders für jene, die einsam, arm oder traurig sind.

Doch wir dürfen auch ehrlich sein: Es gibt viele Dinge in dieser Welt, die unser Leben schwer machen. Leid, Ungerechtigkeit, Krankheit und Verlust stehen oft im Gegensatz zu der festlichen Stimmung, die wir uns wünschen. Wir denken in diesen Tagen besonders auch an Sri Lanka, wo durch Überschwemmungen und Naturkatastrophen viele Menschen ihr Leben verloren haben. Familien haben Häuser, Angehörige und ihre ganze Existenz verloren. In

eine solche Atmosphäre des Schmerzes und der Unsicherheit wird auch in diesem Jahr das Jesuskind hineingeboren.

Es ist nicht leicht, solche Ereignisse zu verstehen oder zu akzeptieren. Dennoch zeigt uns gerade diese Realität: Wir brauchen einen Retter. Wir brauchen Jesus – das Kind in der Krippe –, der unsere Dunkelheit erhellte, unsere Trauer wandelt und unsere Hoffnung erneuert. Nur ein starker Glaube hilft uns, in schweren Zeiten weiterzugehen und darauf zu vertrauen, dass Gott uns nicht allein lässt.

Beten wir in dieser Advents- und Weihnachtszeit besonders für jene Menschen, die alles verloren haben – für die Familien, die trauern, und für diejenigen, die auf einen Neuanfang hoffen. Möge das Christkind ihnen und uns allen nahe sein, Trost schenken und neue Freude wachsen lassen.

Möge dieses Weihnachtsfest unsere Häuser mit Frieden erfüllen, unsere Beziehungen stärken und unsere Hoffnung für das kommende Jahr erneuern.

Pfarrer Prakash

Pr. Prakash

3. Adventssonntag (A)
1. Les: Jes 35, 1–6a.10
2. Les: Jak 5, 7–10
Ev: Mt 11, 2–11

Samstag 13. Dez.

*Odilia, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg
und Niedermünster im Elsass*

St. Maria
07.00 Rorate
Musik: Veeh-Lerchen
Les: Sir 48, 1–4.9–11 Ev: Mt 17, 9a.10–13

St. Bonifatius
18.30 Vorabendmesse (W. Sedlmeier)

Peter und Paul
18.30 Vorabendmesse (P. Prakash)

Sonntag 14. Dez.

St. Elisabeth
09.00 Eucharistiefeier (W. Sedlmeier)

Ostalbkrankenhaus
09.00 Evangelischer Gottesdienst

Salvator
10.30 Eucharistiefeier (F. Dolderer)

St. Maria
10.30 Eucharistiefeier (P. Prakash)
Chor „Neue Töne“
Kinderkirche im Meditationsraum

St. Thomas
10.30 Wortgottesfeier
mit Kommunion
(M. Meinert / S. Burgstahler / H. Brucker)

Heilig-Kreuz
10.30 Eucharistiefeier ital. Gde
(J. Mukendi)

St. Michael
09.00 Beichte
10.30 Eucharistiefeier kroat.-dt.
(V. Koretić)

Hauptbahnhof Gleis 1
17.00 Licht aus Bethlehem
ökumenische Andacht
(M. Kronberger / J. Langfeldt)

Heilig-Kreuz
19.00 Wortgottesfeier
mit Kommunion (N. Kempf)

Sonntag 14. Dez.

St. Thomas
12.00 Taufe von Naëlle Schmidt,
Carsten Pouani Mouga und
Nicia Nameni Tsenkoua

Montag 15. Dez.

Seliger Carlo Steeb von Tübingen, Priester,
Ordensgründer in Verona
Les: Num 24, 2-7.15-17a Ev: Mt 21, 23-27

St. Elisabeth

08.15 Schulgottesdienst
auf Weihnachten
Grauleshofschole

09.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier

Heilig-Kreuz

15.00 Rosenkranz

Peter und Paul

18.30 Gebetskreis für unsere
Seelsorgeeinheit Aalen

Dienstag 16. Dez.

Les: Zef 3, 1-2.9-13 Ev: Mt 21, 28-32

St. Bonifatius

08.30 Eucharistiefeier

St. Maria

16.00 Rosenkranz

Ostalbkrinikum

16.00 Adventsandracht

St. Michael

18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch 17. Dez.

Les: Gen 49, 1a.2.8-10 Ev: Mt 1, 1-17

St. Maria

09.00 Eucharistiefeier
16.00 Rosenkranz

Peter und Paul

18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

**Gottesdienste der
orthodoxen Gemeinden:**
Samstag, 13.12.2025:
St. Augustinus
09.00 Gottesdienst russisch-orth.
Sonntag, 14.12.2025:
St. Augustinus
09.00 Uhr Gottesdienst rumänisch-orth.

Kaleidoskop

Herzlich willkommen, Christof Eßwein –
neuer Dirigent beim Chor der Salvatorkirche

Am 2. Adventssonntag wurde im Gottesdienst in der Salvatorkirche Christof Eßwein als neuer Dirigent des Chors der Salvatorkirche begrüßt. Der Chor gestaltete die Liturgie musikalisch und verlieh der Einführung des neuen Chorleiters einen festlichen Rahmen. Pfarrer Wolfgang Sedlmeier brachte in seiner Ansprache die Freude zum Ausdruck, dass nach zwei Jahren Vakanz nun ein kompetenter Chorleiter für den Chor gefunden werden konnte. Er erinnerte daran, dass er Christof Eßwein bereits aus seiner Zeit als Vikar in Bettringen kennt, als dieser dort seinen Zivildienst leistete. Im Namen des Chors überreichte Chorvorstand Helmut Erhardt dem neuen Dirigenten einen Blumenstrauß und wünschte ihm und dem Chor eine gesegnete und erfolgreiche Zusammenarbeit. Erhardt ermutigte die Gemeindemitglieder zugleich, sich im Chor zu engagieren und so die musikalische Gestaltung der Gottesdienste mitzutragen. Der Chor der Salvatorkirche freut sich über neue Sängerinnen und Sänger, die Freude am gemeinsamen Singen und an der Liturgie haben. Die Proben finden jeden Dienstag von 19.45 bis 21.30 Uhr im Salvatorheim statt. Interessierte sind herzlich eingeladen, unverbindlich vorbeizukommen und einfach zu schnuppern.

Text/Foto: Helmut Erhardt



Herzliche
Einladung zur....
Kinderkirche in St. Maria!
parallel zum Gottesdienst, am
Sonntag, 14.12.2025, um
10.30 Uhr in St. Maria im Me-
ditationsraum. Gemeinsamer
Abschluss ist dann in der „gro-
ßen Kirche“.
😊 Wir freuen uns auf euch!
Euer Team von der Kinderkirche
St. Maria Aalen

Herzliche Einladung
zur Wort-Gottes-Feier
für Familien
**Advent
mit allen Sinnen**
**So, 14.12.
10.30 Uhr
St. Thomas**
Wer möchte, darf gern Plätzchen
mitbringen.

In eigener Sache
Auf Weihnachten erschei-
nen die Kirchlichen Mittei-
lungen als 3-fach-Ausgabe
(von 21.12.2025 bis einschl.
9.1.2026).
Termine und Texte für diesen
Zeitraum bitte an
Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de
**Redaktionsschluss:
Freitag, 12.12.2025**

Vorankündigung:
#SONG4U
SONNTAG 21.12.
St. Augustinus
18 Uhr

„Wir sind Gemeinde“ –
jetzt auch digital



Wir laden alle Gemeindemit-
glieder daher ganz herzlich
ein, sich in die **digitale Mes-
senger-Gruppe „WirsindGe-
meinde“** beim Dienst „Sig-
nal“ einzuschreiben. Ziel der
Gruppe ist, sich kurzfristig und
unkompliziert abstimmen zu
können, um aktiv am Gemein-
deleben mitzuwirken.



QR-Codes zum Beitritt in die Gruppe
„WirsindGemeinde“
in der Signal-Messenger-App

Beichtgelegenheit Weihnachten 2025

St. Maria	Sa 13.12.	16.30 – 17.15 Uhr	W. Sedlmeier
St. Michael	So 14.12.	ab 09.00 Uhr	V. Koretic u.a.
Salvator	Do 18.12.	16.30 – 17.30 Uhr	W. Sedlmeier
St. Maria	Sa 20.12.	16.00 – 17.30 Uhr	P. Prakash
St. Elisabeth	Mo 22.12.	10.30 – 11.00 Uhr	E. Schmid

Beichtgespräche mit allen Geistlichen auch nach Vereinbarung.

Bußfeiern

St. Augustinus	Fr 19.12.	18.00 Uhr	W. Fimpel
St. Bonifatius	Mo 22.12.	18.30 Uhr	W. Fimpel

*Wir sagen euch an den
lieben Advent.
Sehet, die dritte Kerze brennt.
Nun tragt eurer Güte
leuchtenden Schein.
Weit in die dunkle Welt hinein.
Freut euch ihr Christen,
freuet euch sehr!
Schon ist nahe der Herr.*

Peter und Paul
16.30 Anbetung

St. Augustinus
18.00 Waldweihnacht (M. Kronberger)

Salvator
18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier
† Verstorbene der Familien
Willim und Neumaier

St. Thomas
06.00 ökumenische Frühschicht
anschl. gemeinsames Frühstück
im GH St. Ulrich

St. Augustinus
08.30 Schulgottesdienst auf
Weihnachten Langertschule
(C. Bender)

18.00 Bußfeier (W. Fimpel)

St. Elisabeth
09.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier

St. Maria
10.30 Schulgottesdienst auf
Weihnachten der Realschule
Galgenberg

St. Thomas
14.00 Rosenkranz

Schülergottesdienste
Mi 17.12. 7.45 Grauleshofschule

Beichtgelegenheit
von 16.30 – 17.15 Uhr in
St. Maria
Sa 13.12. Pfarrer Sedlmeier

Impressum:
Kath. Gesamtkirchengemeinde
Bohlstr. 3, 73430 Aalen,
Tel. 07361 / 37058-100
Redaktion (verantwortlich):
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Email-Adresse der Redaktion
Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de
www.katholische-kirche-aalen.de
Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

Kurz und bündig

Aalener Friedensgebet
Mo 15.12. um 18.10 Uhr an der
Stadtkirche. Die Arbeitsgemein-
schaft Christlicher Kirchen (ACK)
Aalen lädt herzlich ein.

Kolpingsfamilie
Aalen
Fr 19.12. 19 Uhr **Sängerstamm-**
tisch im Küferstüble



Adventssingen in der Centus-Arena

am Freitag, 12.12.,
um 18 Uhr

Konzert Spektakulatus

am Samstag, 13.12., um
19 Uhr in der Salvatorkirche

Gottesdienste in den Seniorenwohnheimen

AHZ Heiner Rieger-Str.
Do 18.12.
16.00 Wortgottesfeier

AHZ Schillerhöhe
Do 18.12.
15.30 Wortgottesfeier

Betr.Wo. Wiesengrund
Do 18.12.
17.00 Wortgottesfeier

KWA Albstift
Do 18.12.
15.30 Wortgottesfeier

Abkürzungen stehen für

SK	Salvatorkirche
SH	Salvatorheim
GH	Gemeindehaus
ESH	Edith-Stein-Haus



in unseren Gemeinden:

St. Thomas	03.05.2026	12.00 Uhr
St. Maria	25.01.2026	12.00 Uhr
Salvator	22.02.2026	12.00 Uhr
St. Bonifatius	14.03.2026	14.30 Uhr

Im Auf und Ab des Lebens

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die

- im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind:
Maria Fittigauer, 86 Jahre Anna Graber, 93 Jahre
Walter Herdeg, 69 Jahre

Offener Nachmittag für SeniorInnen



am Dienstag, 16.12., 14 – 16 Uhr im evan-
gelischen Gemeindehaus, Friedhofstraße 5.
Vorweihnachtliche Feier mit Liedern,
Gedichten und Geschichten.

Herzliche Einladung!

Senioren

Tanzkreis

Di. 16.12. 14.30 Uhr in St. Maria



**Ökumenischer
Hospizdienst
Aalen e.V.**

Wir begleiten Schwerkranke,
Sterbende und ihre Angehörigen
– ambulant und kostenlos –
Wir kommen dorthin, wo Sie uns
brauchen: nach Hause, in Pflege-
heime oder ins Krankenhaus.
Hospizbüro: Tel. 07361/555056
Einsatzleitung: 0171/2069420
info@aalener-hospizdienst.de
www.aalener-hospizdienst.de

Kath. Öffentliche Bücherei

Bohlstr. 3, Aalen



Liebe Leserinnen und Leser,
unsere Bücherei hat am
Montag und Mittwoch
jeweils von 16.30 bis 18 Uhr
geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch.
Ihr Bücherei-Team

Die **Telefonnummer für seelsor-**
gerliche Notfälle ist außerhalb
der Bürozeiten auf dem Anruf-
beantworter zu erfahren.

Org. Nachbarschaftshilfe

St. Maria:

Einsatzleiterin
B. Simon, Tel. 528570

Salvator u. St. Bonifatius:
Einsatzleiterin
D. Kienle, Tel. 64209



Kita Report

heute: **Kath. Kindertageseinrichtung St. Michael**

In der Vorweihnachts-
zeit begleitet uns die-
ses Jahr das kleine
Schaf Rica. In kurzen
Geschichten machen
wir uns mit Rica ge-
meinsam auf den Weg
zur Krippe. Schritt für
Schritt gehen wir im
Morgenkreis auf Weih-
nachten zu und er-
leben dabei kleine Rituale, singen
Adventslieder und nehmen uns
bewusst Zeit für Ruhe und Gemein-
schaft. Auch unser Advents-
kalender darf dabei nicht fehlen! Zum
Abschluss der Adventszeit
freuen wir uns auf eine gemeinsame
Weihnachtsfeier, bei der un-
ser Fokus auf der Weihnachtsgeschichte
liegt. Wir wünschen allen
ein fröhliches und besinnliches
Weihnachtsfest.

Weitere Infos zu den Einrichtungen erhalten Sie auf unserer
Homepage: katholische-kirche-aalen.de/KITAS



Pastoralteam der SE
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Tel. 07361 / 37058-220
wolfgang.sedlmeier@drs.de

Pfarrer Prakash Peter
Tel. 07361 / 37058-223
Prakash.Peter@drs.de

Pfarrer Vilim Koretic
Tel. 07361 / 66500
v.koretic@yahoo.de

Pfarrer Jose Mukendi Sambay
Tel. +49 174 / 6391920
Mukendi.Sambay@drs.de

Diakon Thomas Bieg
Tel. 07361 / 37058-100
thomas.bieg@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel
Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595
wolfgang.fimpel@freenet.de

Martin Kronberger
Jugendreferent und Gemeindec Caritas
Tel. 07361 / 37058-252
martin.kronberger@drs.de

Familienreferentin Maria Eßeling
Tel. 07361 / 37058-222
oder 0157 / 80548835
maria.esseling@drs.de

Klinikseelsorge
Pastoralreferentin Karin Fritscher
Tel. 07361 / 553155 (OAK),
karin.fritscher@kliniken-ostal.b.de

Pfarrbüro
Katholische Kirche Aalen
Bohlstr. 3, 73430 Aalen
Telefon 07361 / 370 58 -100
Fax 07361 / 370 58 -111
www.katholische-kirche-aalen.de

Öffnungszeiten

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.00 Uhr

Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr	10.00 - 12.00 Uhr
Mo - Do	15.00 - 17.00 Uhr

Mail-Adressen

salvator.aalen@drs.de
stmaria.aalen@drs.de
StBonifatius.Hofherrnweiler@drs.de

Kontakt- und Öffnungszeiten:

St. Bonifatius

Weilerstraße 109, 73434 Aalen
Tel. 07361/37058-180 oder -100
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

St. Maria

Marienstr. 5, 73431 Aalen
Mittwoch 08.30 - 11.00 Uhr
Freitag 13.30 - 15.00 Uhr



Salvator

In der kommenden Woche

Chor der Salvatorkirche
Probe dienstags 19.45 Uhr im SH

Bibelteilgruppe II Sr. Piata
Di 16.12. 16.30 Uhr in der
Schwesternwohnung

KGR

Mi 17.12. 19.30 Uhr, Sitzung im
SH, kl. Saal. Tagesordnung: siehe
Homepage: <https://katholische-kirche-aalen.de/verwaltung/gremien/>

Bibelteilgruppe I Sr. Piata
Fr 19.12. 18 Uhr in der Schwest-
ternwohnung

Sternsinger

Fr 19.12. 15-16.30 Uhr Sing- und
Gewandprobe im Salvatorheim

Krippenspiel in Salvator

Fr 19.12. 16.30-18 Uhr Probe im
Salvatorheim

Erlös Adventsverkauf

Liebe Gemeinde,

zunächst möchte ich mich herzlich bei meinem Adventsteam unter
der Führung von Barbara Merkle und Hildegard Widmann bedan-
ken, die wie in jedem Jahr in gewohnt tatkräftiger und kreativer
Weise die schönen Adventskränze und -gestecke basteln.
Danke auch Ihnen, liebe KirchenbesucherInnen, für Ihren Kauf. Der
diesjährige Erlös des Verkaufs beträgt 455 Euro, die zugunsten der
Gehörlosenschule in Ruhwiko gehen.

Alexander Spilner, Ausschuss Mission-Entwicklung-Frieden



st. maria

In der kommenden Woche

Sonntag, 14. Dezember
10.30 Uhr Eucharistiefeier in St.
Maria mit dem Chor Neue Töne

Chor „Neue Töne“

Mi 17.12. 19.30 Uhr Weih-
nachtsfeier im GH St. Maria

Chor der Marienkirche
Probe donnerstags um 19.45 Uhr
im GH St. Maria

Frührorate

Sa 13.12. 7.00 Uhr in St. Ma-
ria mit den Veeh-Lerchen, an-
schließend gemeinsames Früh-
stück im Gemeindehaus.
Herzliche Einladung!

Sternsinger 2026

In der Zeit von 3.
bis 5. Januar 2026
werden die kleinen
Königinnen und
Könige der Salva-
torgemeinde und
von St. Maria von
Haus zu Haus ziehen.

Wer sicher gehen möchte, dass
die Sternsinger zu Besuch kom-
men, kann in St. Maria, St. Au-
gustinus, St. Michael und St. Eli-
sabeth Anmeldezettel ausfüllen
und bis 29. Dezember 2025 in
die dort aufgestellten Boxen ein-
werfen, oder Sie schicken eine
Mail unter Angabe Ihres Namens
und der Adresse an **sternsinger.
aalen@web.de**



Adventskonzert der Cappella Nova

Im Zeichen des 250-jährigen
Weiejubiläums steht das Ad-
ventskonzert am Sonntag, 14.
Dezember, um 19 Uhr in der
Wallfahrtskirche Unterkochen. Es
erklingen festliche Werke für Soli,
Chor und Orchester: der Advents-
und Weihnachtsteil aus Händels
„Messias“ in der Mozart-Fassung
und die Sakramentslitanei KV
243 von Mozart. Vier Solisten des
Athos Ensembles, die Cappella
Nova, das Orchester „Musicame-
rata“ und KMD Thomas Haller
(Orgel) musizieren unter der Lei-
tung von Chordirektor Ralph Hä-
cker. Karten zu 18 Euro gibt's bei
MusikA in Aalen, Tel. 55810, und
an der Abendkasse.

Herzliche Einladung!



st. bonifatius

In der kommenden Woche

Krippenspiel in St. Thomas
Do 18.12. 17-18 Uhr Probe in der
Thomaskirche

Kirchenchor St. Bonifatius
Di 16.12. 19 Uhr Probe nur für
den Gesamtchor mit Nachsing-
stunde

KGR

Di 16.12. 19 Uhr Sitzung im ESH.
Tagesordnung siehe Homepage:
[https://katholische-kirche-aalen.
de/verwaltung/gremien/und Aus-
gang in den Kirchen](https://katholische-kirche-aalen.de/verwaltung/gremien/und-Ausgang-in-den-Kirchen)

Frühschicht im Advent

Fr 19.12. 6 Uhr in St. Thomas,
anschl. gemeinsames Frühstück
im GH St. Ulrich



Ein einfühlsamer Nikolaus hat die Kinderkirche St. Bonifatius be-
sucht. Ein Schattenspiel, schöne Lieder, eine Lichterprozession und
das Schmücken des Friesenbaumes erfüllten die Feier in der Bonifa-
tiuskirche mit vorweihnachtlichem Glanz.
Wolfgang Fimpel

Von der großen Veränderung in unserer Diözese

Am letzten Novemberwochenende dieses Jahres hat der Diözesanrat in Untermarchtal getagt und die Weichen für eine gewaltige Kirchenreform gestellt. Dabei wurde folgendes beschlossen:

- 2002 wurden die über 1.000 Gemeinden der Diözese in 240 Seelsorgeeinheiten zusammengeschlossen. Aus diesen sollen jetzt zwischen 50-80 Kirchengemeinden gebildet werden.
- Bei diesen Kirchengemeinden handelt es sich um Körperschaften öffentlichen Rechts, die von einem gewählten Gremium, einem hauptamtlichen Pastoralen Beauftragten (nicht zwingend eines geweihten Priesters) und einem gewählten Vorsitzenden geleitet werden. Dieser Kirchengemeinderat (KGR) soll sich um die Finanzen, die Gebäude und das Personal kümmern. Ihm zur Seite steht die beratende nicht beschließende Verwaltung, die die Beschlüsse dieses KGRs umsetzt.
- In diesen neuen, großen Kirchengemeinden sollen alle pastoralen Aufgabenfelder zusammenarbeiten. Dazu sollen die Fachdienste des Dekanats aufgelöst und den Kirchengemeinden zugeordnet werden.
- Damit die Kirche nah an den Menschen bleibt, soll die Kirchengemeinde in sogenannte Kirchorte gegliedert werden. An diesen sollen sich ehrenamtliche Teams bilden, die, von hauptamtlichen Mitarbeitern begleitet, das Gemeindeleben vor Ort gestalten.
- Die Verwaltung, so das Versprechen, wird dadurch ganz erheblich reduziert.

Was heißt dies nun konkret für uns:

- Vermutlich werden im Ostalbkreis 4 - 6 neue Kirchengemeinden gegründet.
Eine Orientierung könnten dabei die Städte Aalen, Ellwangen, Neresheim und Schwäbisch Gmünd geben.
- In der Gemeinde arbeiten alle pastoralen Felder zusammen. In Aalen hieße das, dass die Gemeindearbeit, die Studentenseelsorge, die Krankenhausseelsorge, Mitarbeiter der Erwachsenenbildung und des Jugendreferats, die Profistellen und die muttersprachlichen Gemeinden an einem Tisch sitzen und gemeinsam das kirchliche Leben fördern und verantworten.

Soweit die Beschlüsse und die Aussichten. Ich persönlich sehe mit Wehmut dem Abschied von dem jahrhundertlangem, bewährten Modell der Pfarrei entgegen, wo in einem territorial begrenzten Raum Seelsorge und Beziehungen gepflegt wurden. Da aber durch Kirchenaustritte und Demo-

grafie (allein in unserer Seelsorgeeinheit ist die Zahl der Katholiken in den letzten 8 Jahren von über 14.000 auf knapp 12.000 gesunken) und die Zahl der hauptamtlichen MitarbeiterInnen sowie der Finanzmittel sich in den nächsten 10 Jahren drastisch reduzieren werden, müssen nun Einschnitte erfolgen. Die Kommunen haben diesen Schritt in der Verwaltungsreform schon vor knapp 50 Jahren durchgeführt, und das Ergebnis kann sich bei uns, in dem dabei entstandenen Groß-Aalen, durchaus sehen lassen.

Die Verheißung, dass durch die Maßnahmen der entstandene Moloch der Verwaltung, die trotz enormer Stellenzuwächse ihre Aufgaben nicht mehr erfüllen kann (so liegt unserer Seelsorgeeinheit bis heute das Rechnungsergebnis des Jahres 2023 noch nicht vor!!!) gezügelt wird, gibt Anlass zur Hoffnung.

Allerdings ist das Allermeiste an dem Vorhaben noch unklar, und ein langer Prozess der Entscheidungen, Entwicklung und Erprobung steht uns bevor. Wie werden die neuen Kirchengemeinden definiert? Wer hat dann wem was zu sagen? Welche Freiheiten, Gelder und Grenzen werden den Kirchorte-Teams gegeben bzw. gesetzt? Wie finden die Hauptamtlichen in der neuen Struktur zusammen? Wie wird die Verwaltung strukturiert und effektiv? Etc. etc.

Keine Frage, in diesem Prozess werden Enttäuschungen entstehen, manche werden sich verweigern, man wird gute und schlechte Entscheidungen treffen usw. Aber wenn wir zurückschauen, dann haben wir doch die Erfahrung gemacht, dass es bei der Gründung der Seelsorgeeinheiten 2002 eben auch gedauert hat, bis sich das System ausbalancierte. Letztlich hat jede Gemeinde ihre Farbe und ihre Identität behalten, dennoch sind wir miteinander unterwegs, und nach allen Irritationen und nach manchem Streit ist das Gefühl entstanden, wir gehören zusammen.

Aus meiner Sicht darf dieses Zukunftsprojekt unserer Diözese nicht zu naiv angegangen werden, aber Grund zur Panik gibt es auch nicht. Bei der Priesterweihe werden die Kandidaten, nachdem ihnen ein überzogenes Berufsideal vor Augen geführt wurde, gefragt: „Seid ihr bereit?“ und deren Antwort lautet dann: „Ich bin bereit!“ Das könnte doch auch ein Motto für uns sein. Und wenn wir dann in all den Schwierigkeiten und Herausforderungen trotzdem die Freude und Gemeinschaft des Glaubens erleben werden, dann ist dieser Weg allemal der Mühe wert gewesen.

Das meint Ihr (noch) Pfarrer Wolfgang Sedlmeier

Wolfgang Sedlmeier



Ein Funke Mut – Friedenslicht 2025

Dass aus einem kleinen Funken etwas ganz Großes entstehen kann, wissen wir spätestens, seit die Menschheit das Feuer entdeckt hat. Ein Funke Mut bedeutet, sich für den Frieden stark zu machen und andere damit anzustecken. Dabei müssen wir keine Heldentaten vollbringen, es braucht kein Schuss zu fallen, und es geht auch, ohne dabei laut zu sein.

Am kommenden Sonntag, am dritten Advent, bringen die Pfadfinder der DPSG das Friedenslicht aus Bethlehem nach Aalen. In einer Andacht an Gleis 1 feiern wir ab 17 Uhr dessen Ankunft.

Dieses Mal sind die Pfadfinder der DPSG, der VCP, die Methodisten, die evangelische und die katholische Kirchengemeinde an der Gestaltung der Andacht beteiligt.

Ab Montag, 15.12., wird das Friedenslicht in unseren Kirchen bereitgestellt sein, damit sich alle, die am Sonntag an Gleis 1 nicht dabei sein können, die Flamme mit nach Hause holen können.

Martin Kronberger



Ein Licht geht uns auf – Waldweihnacht 2025

Am Donnerstag, 18.12., ist es wieder so weit: um 18 Uhr beginnt die Waldweihnacht an der St. Augustinuskirche. Jugendliche und Junggebliebene machen sich gemeinsam auf den Weg durch den Wald am Langert, um über verschiedene Stationen Weihnachten vielleicht ganz neu zu entdecken.

Geschichten, Impulse und Lieder rund ums Licht begleiten uns auf unserem Weg, der schließlich wieder zurück in die Augustinuskirche führt, wo wir die Geburt Jesu feiern. Bei Punsch und Gebäck darf der Abend gemütlich ausklingen.

Bitte achtet auf angemessene, dem Wetter und Vorhaben entsprechende Bekleidung.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Jugendausschuss und die Firmbegleiterinnen



*Herzliche Einladung zu
einem gemeinsamen
adventlichen Musizieren!*

**Am Sonntag, 21.12.2025 (4. Advent),
von 16–18 Uhr im Salvatorheim,
großer Saal**



Du bist ein Segen und bist gesegnet!

Das gilt immer für jedes Kind – am Fest der Heiligen Familie macht die Kirche das traditionell sichtbar mit Kindersegnungen im Gottesdienst.

Herzliche Einladung zu einem kindgerechten Gottesdienst zur Kindersegnung am Sonntag, 28.12. um 15 Uhr in St. Elisabeth.

Martin Kronberger und Maria Eßling



Adventsfeier der NachbarschaftshelferInnen



Am Freitag, 28. November, fanden die alljährlichen Adventsfeiern der Organisierten Nachbarschaftshilfe in den festlich geschmückten Gemeindehäusern St. Maria und Salvatorheim statt. Die Einsatzleiterinnen Birgit Simon und Dorothea Kienle durften 200 Gäste begrüßen, um gemeinsam zu feiern und sich als große Gemeinschaft zu erleben. Die festlich beleuchteten Räume und liebevoll geschmückten Tische schufen bereits vor dem ersten Advent eine einladende, vorweihnachtliche Atmosphäre.

Die Feiern standen ganz im Zeichen der Wertschätzung und des Dankes an die engagierten Nachbarschaftshelferinnen und -helfer für ihren treuen und zuverlässigen Dienst. Ein kurzer Rückblick ließ das vergangene Jahr mit seinen zahlreichen Angeboten noch einmal lebendig werden. Verschiedene Texte und Impulse wurden vorgetragen und gemeinsam gesungen. Man Pfeiffer, Elsa Krieg und Valentin Simon umrahmten den Abend mit ihrem wunderbaren Gesang und der virtuos gespielten Musik am Klavier und Akkordeon.



Die Adventsfeier bot somit nicht nur eine Gelegenheit, den Nachbarschaftshelferinnen im Allgemeinen für ihr herausragendes Engagement zu danken, sondern auch um diejenigen besonders zu würdigen, die sich über viele Jahre hinweg unermüdlich für das Wohl anderer eingesetzt haben. So wurden wieder viele Helferinnen und Helfer für ihr besonderes Engagement geehrt.

Fröhlich und unbeschwert tauschten sich die Gäste miteinander aus und hatten viel Spaß beim Wichteln sowie bei spannenden Ratespielen. Verschiedene Köstlichkeiten und verlockende Desserts erfreuten alle und ließen sie genießen.

Wir alle sind stolz auf unsere Nachbarschaftshelferinnen und Nachbarschaftshelfer und hoffen, dass sie noch viele weitere Jahre ihre wertvolle Unterstützung leisten werden.

*Dorothea Kienle und Birgit Simon /
Fotos: Martin Simon / Dorothea Kienle*